

**allcolor 1K-PUR Pistolenschaum**  
Materialnummer PS-750

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1. Produktidentifikator** allcolor 1K-PUR Pistolenschaum PS-750

**Artikel-Nr.** PS-750  
**UFI** HC0G-7NQH-GD1S-7QAA

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Stoffs / des Gemischs** Klebstoffe, Dichtstoffe

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Firmenname:** allcolor Malerbedarf GmbH  
**Straße:** Siemensstr. 9  
**Ort:** DE-91183 Abenberg  
**Telefon:** 09178 / 9801-0  
**Telefax:** 09178 / 9801-30  
**E-Mail:** info@allcolor.de

**1.4. Notrufnummer**

Giftinformationszentrum Göttingen (24 Stunden), 24h: +49 (0) 551 192 40

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aerosole (Aerosol 1)	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol.; Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	Auf der Basis von Prüfdaten.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Skin Irrit. 2)	H315: Verursacht Hautreizungen.	Berechnungsmethode
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Skin Sens. 1)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	Berechnungsmethode
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Irrit. 2)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	Berechnungsmethode
Akute Toxizität (inhalativ) (Acute Tox. 4)	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	Berechnungsmethode
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Resp. Sens. 1)	H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.	Berechnungsmethode
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (STOT SE 3)	H335: Kann die Atemwege reizen.	Berechnungsmethode
Karzinogenität (Carc. 2)	H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.	Berechnungsmethode
Reproduktionstoxizität (Lact.)	H362: Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.	Berechnungsmethode
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition (STOT RE 2)	H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...)	Berechnungsmethode
Gewässergefährdend (Aquatic Chronic 4)	H413: Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.	Berechnungsmethode

**allcolor 1K-PUR Pistolenschaum**  
Materialnummer PS-750

**2.2. Kennzeichnungselemente**

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

**Gefahrenpiktogramme**



GHS02 GHS08 GHS07

**Signalwort** Gefahr

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe; Alkane, C14-17-, Chlor-

**Gefahrenhinweise für physikalische Gefahren**

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

**Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren**

- H315 Verursacht Hautreizungen.
- H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- H319 Verursacht schwere Augenreizung.
- H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
- H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
- H335 Kann die Atemwege reizen.
- H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.
- H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
- H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...).

**Gefahrenhinweise für Umweltgefahren**

H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

**Ergänzende Gefahrenmerkmale**

EUH204 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

**Sicherheitshinweise**

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**Sicherheitshinweise Prävention**

- P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
- P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
- P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
- P261 Einatmen von Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden.
- P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
- P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

**Sicherheitshinweise Reaktion**

- P302+P352 **BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT:** Mit viel Wasser/Seife waschen.
- P304+P340 **BEI EINATMEN:** Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
- P305+ **BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN:** Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen.
- P351+P338 Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- P308+P313 **BEI EXPOSITION ODER FALLS BETROFFEN:** Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Sicherheitshinweise Lagerung**

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

**Sicherheitshinweise Entsorgung**

P501 Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß den nationalen Vorschriften zuführen.

**Besondere Vorschriften für ergänzende Kennzeichnungselemente für bestimmte Gemische**

Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

**allcolor 1K-PUR Pistolenschaum**  
Materialnummer PS-750

**Zusätzliche Hinweise**

Der Stoff im Gemisch erfüllt nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

**2.3. Sonstige Gefahren**

**Mögliche schädliche physikalisch-chemische Wirkungen** Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50°C aussetzen. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

**Mögliche schädliche Wirkungen auf den Menschen und mögliche Symptome** Gesundheitsschädlich bei Einatmen. Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. Kann die Atemwege reizen. Verursacht Hautreizungen. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Kann vermutlich Krebs erzeugen (Expositionsweg angeben, sofern schlüssig belegt ist, dass diese Gefahr bei keinem anderen Expositionsweg besteht). Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen. Personen mit einer Asthma-, Allergie, chronischen oder immer wiederkehrenden Atemwegserkrankungen sollten nicht für Arbeiten mit diesem Produkt herangezogen werden.

**Mögliche schädliche Wirkungen auf die Umwelt:** Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**

**3.2. Gemische**

**Beschreibung** Präpolymer (Mischpolyol und polymerisches Isocyanat) mit freonfreiem niedrig siedendem Treibmedium.

**Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren**

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)	Konzentration
CAS-Nr. 9016-87-9	<b>Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe</b> Acute Tox. 4, Carc. 2, Eye Irrit. 2, Resp. Sens. 1, STOT RE 2, STOT SE 3, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1 H315-H317-H319-H332-H334-H335-H351-H373	30 – 60 Gew-%
CAS-Nr. 13674-84-5 EG-Nr. 237-158-7	<b>Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat</b> Acute Tox. 4 H302	< 20 Gew-%
CAS-Nr. 75-28-5 EG-Nr. 200-857-2 REACH-Nr. 01-2119485395-27	<b>Isobutan</b> Flam. Gas 1, Press. Gas (Comp.) H220-H280	5 – 10 Gew-%
CAS-Nr. 115-10-6 EG-Nr. 204-065-8	<b>Dimethylether</b> Flam. Gas 1, Press. Gas   <b>Gefahr H220</b>	5 – 10 Gew-%
CAS-Nr. 74-98-6 EG-Nr. 200-827-9 REACH-Nr. 01-2119486944-21	<b>Propan</b> Flam. Gas 1, Press. Gas (Comp.) H220-H280	1 – 5 Gew-%
CAS-Nr. 85535-85-9 EG-Nr. 287-477-0	<b>Alkane, C14-17-, Chlor-</b> Aquatic Acute 1, Aquatic Chronic 1, Lact.  <b>Achtung H362-H410-EUH066</b>	< 5 Gew-%
CAS-Nr. 9041-53-2	<b>Reactionsmasse aus 2-ethylpropan-1,3-diol und 5-ethyl-1,3-dioxan-5-methanol und propylidynetrimethanol</b> Eye Irrit. 2 H319	1 – 2 Gew-%

**Zusätzliche Hinweise** Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**allcolor 1K-PUR Pistolenschaum**  
Materialnummer PS-750

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Achtung Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen.

**Nach Verschlucken** Aerosol. Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut. Allergische Reaktionen. Schwere Augenschädigung/-reizung. Asthmatische Beschwerden. Atembeschwerden. Reizung der Atemwege. Erbrechen. Durchfall (Diarrhöe).

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung** Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

**5.1. Löschmittel**

**Geeignete Löschmittel** Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Löschpulver, Sand, Erde.

**Ungeeignete Löschmittel** Wasservollstrahl. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Im Brandfall können entstehen: Ruß, Kohlendioxid, Aldehyde. Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und können sich am Boden ausbreiten; Rückzündung an entfernten Zündquellen möglich. Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen: 1,5-1,6 %. Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

**Gefährliche Verbrennungsprodukte** Bei Brand: Gase/Dämpfe, giftig

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

**5.4. Zusätzliche Hinweise** Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

**6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal**

**Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen** Personen in Sicherheit bringen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Gas/Rauch/Dampf/ Aerosol nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Alle Zündquellen entfernen. Dämpfe sind schwerer als Luft. Wegen Explosionsgefahr Eindringen der Dämpfe in Keller, Kanalisation und Gruben verhindern.

**Schutzausrüstung:** Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

**6.1.2. Einsatzkräfte**

**Persönliche Schutzausrüstung** Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen** Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

**allcolor 1K-PUR Pistolenschaum**  
Materialnummer PS-750

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

<b>Für Rückhaltung</b>	Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Mechanisch entfernen (z. B. betroffene Hautpartien mit Watte und Zellstoff abtupfen) und anschließend gründlich mit Wasser und einem milden Reinigungsmittel waschen.
<b>Für Reinigung</b>	Nicht ausgehärteten Schaum kann man mit PU-REINIGER oder organischen Lösemitteln wie Aceton entfernen.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung	siehe Abschnitt 7
Persönliche Schutzausrüstung	siehe Abschnitt 8
Entsorgung	siehe Abschnitt 13

**6.5. Zusätzliche Hinweise** Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

<b>Hinweise zum sicheren Umgang</b>	Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Staub/Rauch/Gas/Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei der Arbeit nicht rauchen. Alle Zündquellen entfernen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
<b>Brandschutzmaßnahmen</b>	An einem trockenen Ort aufbewahren. Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Vorsicht! Behälter steht unter Druck.
<b>Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung</b>	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
<b>Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene</b>	Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten Lagerung**

<b>Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen</b>	Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren.
<b>Anforderungen an Lagerräume und Behälter</b>	Bei der Arbeit nicht rauchen.
<b>Zusammenlagerungshinweise</b>	Fernhalten von: Nahrungs- und Futtermittel. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
<b>Lagerklasse</b>	2B – Aerosolpackungen und Feuerzeuge
<b>Weitere Angaben zu Lagerbedingungen</b>	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Vor Sonnenbestrahlung schützen und nicht Temperaturen von mehr als 50 °C aussetzen. Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

<b>Empfehlung</b>	Das Produkt wird durch Verspritzen oder Versprühen angewendet.
-------------------	--

**allcolor 1K-PUR Pistolenschaum**  
Materialnummer PS-750

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

**8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte**

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	<ul style="list-style-type: none"> <li>❶ Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert</li> <li>❷ Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert</li> <li>❸ Momentanwert</li> <li>❹ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren</li> <li>❺ Bemerkung</li> </ul>
TRGS 900 (DE)	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr. 9016-87-9	<ul style="list-style-type: none"> <li>❶ 0,05 mg/m<sup>3</sup></li> <li>❷ 0,05 mg/m<sup>3</sup></li> <li>❸ 0,1 mg/m<sup>3</sup></li> <li>❹ (als MDI berechnet), (einatembare Fraktion), kann über die Haut aufgenommen werden</li> </ul>
TRGS 900 (DE)	Isobutan CAS-Nr. 75-28-5	<ul style="list-style-type: none"> <li>❶ 1.000 ppm (2.400 mg/m<sup>3</sup>)</li> <li>❷ 4.000 ppm (9.600 mg/m<sup>3</sup>)</li> </ul>
TRGS 900 (DE)	Dimethylether CAS-Nr. 115-10-6	<ul style="list-style-type: none"> <li>❶ 1.000 ppm (1.900 mg/m<sup>3</sup>)</li> <li>❷ 8.000 ppm (15.200 mg/m<sup>3</sup>)</li> </ul>
IOELV (EU)	Dimethylether CAS-Nr. 115-10-6	<ul style="list-style-type: none"> <li>❶ 1.000 ppm (1.920 mg/m<sup>3</sup>)</li> </ul>
TRGS 900 (DE)	Propan CAS-Nr. 74-98-6	<ul style="list-style-type: none"> <li>❶ 1.000 ppm (1.800 mg/m<sup>3</sup>)</li> <li>❷ 4.000 ppm (7.200 mg/m<sup>3</sup>)</li> </ul>
TRGS 900 (DE)	Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr. 85535-85-9	<ul style="list-style-type: none"> <li>❶ 0,3 ppm (6 mg/m<sup>3</sup>)</li> <li>❷ 2,4 ppm (48 mg/m<sup>3</sup>)</li> <li>❹ (Aerosol und Dampf, einatembare Fraktion, kann über die Haut aufgenommen werden)</li> </ul>

**8.1.2. Biologische Grenzwerte** Keine Daten verfügbar.

**8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte**

Stoffname	DNEL Wert	<ul style="list-style-type: none"> <li>❶ DNEL Typ</li> <li>❷ Expositionsweg</li> </ul>
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	0,05 mg/m <sup>3</sup>	<ul style="list-style-type: none"> <li>❶ DNEL Arbeitnehmer</li> <li>❷ inhalativ, langfristig, systemisch</li> </ul>
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	0,025 mg/m <sup>3</sup>	<ul style="list-style-type: none"> <li>❶ DNEL Verbraucher</li> <li>❷ inhalativ, langfristig, systemisch</li> </ul>
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	0,1 mg/m <sup>3</sup>	<ul style="list-style-type: none"> <li>❶ DNEL Arbeitnehmer</li> <li>❷ inhalativ, kurzfristig, systemisch, (akut)</li> </ul>
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	0,05 mg/m <sup>3</sup>	<ul style="list-style-type: none"> <li>❶ DNEL Verbraucher</li> <li>❷ inhalativ, kurzfristig, systemisch, (akut)</li> </ul>
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	0,05 mg/m <sup>3</sup>	<ul style="list-style-type: none"> <li>❶ DNEL Arbeitnehmer</li> <li>❷ inhalativ, langfristig, lokal</li> </ul>
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	0,025 mg/m <sup>3</sup>	<ul style="list-style-type: none"> <li>❶ DNEL Verbraucher</li> <li>❷ inhalativ, langfristig, lokal</li> </ul>

**allcolor 1K-PUR Pistolenschaum**  
Materialnummer PS-750

Stoffname	DNEL Wert	<b>① DNEL Typ</b> <b>② Expositionsweg</b>
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	0,1 mg/m <sup>3</sup>	<b>① DNEL Arbeitnehmer</b> <b>② inhalativ, kurzfristig, lokal, (akut)</b>
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	0,05 mg/m <sup>3</sup>	<b>① DNEL Verbraucher</b> <b>② inhalativ, kurzfristig, lokal, (akut)</b>
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	50 mg/kg KG/Tag	<b>① DNEL Arbeitnehmer</b> <b>② Akut – dermal, systemische Wirkungen</b>
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	25 mg/kg KG/Tag	<b>① DNEL Verbraucher</b> <b>② Akut – dermal, systemische Wirkungen</b>
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	28,7 mg/cm <sup>2</sup>	<b>① DNEL Arbeitnehmer</b> <b>② dermal, kurzfristig, lokal, (akut)</b>
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	17,2 mg/cm <sup>2</sup>	<b>① DNEL Verbraucher</b> <b>② dermal, kurzfristig, lokal, (akut)</b>
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	20 mg/kg KG/Tag	<b>① DNEL Verbraucher</b> <b>② Akut – oral, systemische Wirkungen</b>
Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5	5,82 mg/m <sup>3</sup>	<b>① DNEL Arbeitnehmer</b> <b>② inhalativ, langfristig, systemisch</b>
Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5	22,4 mg/m <sup>3</sup>	<b>① DNEL Arbeitnehmer</b> <b>② inhalativ, kurzfristig, systemisch, (akut)</b>
Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5	2,08 mg/kg	<b>① DNEL Arbeitnehmer</b> <b>② dermal, langfristig, systemisch</b>
Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5	8 mg/kg	<b>① DNEL Arbeitnehmer</b> <b>② Akut – dermal, systemische Wirkungen</b>
Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9	6,7 mg/m <sup>3</sup>	<b>① DNEL Arbeitnehmer</b> <b>② inhalativ, langfristig, systemisch</b>
Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9	2 mg/m <sup>3</sup>	<b>① DNEL Verbraucher</b> <b>② inhalativ, langfristig, systemisch</b>
Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9	0,58 mg/kg KG/Tag	<b>① DNEL Verbraucher</b> <b>② inhalativ, langfristig, lokal</b>
Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9	47,9 mg/kg KG/Tag	<b>① DNEL Arbeitnehmer</b> <b>② dermal, langfristig, systemisch</b>
Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9	28,75 mg/kg KG/Tag	<b>① DNEL Verbraucher</b> <b>② dermal, langfristig, systemisch</b>

**allcolor 1K-PUR Pistolenschaum**  
Materialnummer PS-750

Stoffname	PNEC Wert	❶ PNEC Typ
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homoooge CAS-Nr.: 9016-87-9	1 mg/l	❶ PNEC Gewässer, Süßwasser
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	0,1 mg/l	❶ PNEC Gewässer, Meerwasser
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	1 mg/kg	❶ PNEC Kläranlage
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	10 mg/kg	❶ PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe CAS-Nr.: 9016-87-9	1 mg/kg	❶ PNEC Boden, Süßwasser
Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5	0,64 mg/l	❶ PNEC Gewässer, Süßwasser
Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5	0,064 mg/l	❶ PNEC Gewässer, Meerwasser
Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5	13,4 mg/kg	❶ PNEC Kläranlage
Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5	1,34 mg/kg	❶ PNEC Sediment, Süßwasser
Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5	7,84 mg/kg	❶ PNEC Gewässer, periodische Freisetzung
Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat CAS-Nr.: 13674-84-5	1,7 mg/kg	❶ PNEC Boden, Süßwasser
Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9	1 µg/l	❶ PNEC Gewässer, Süßwasser
Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9	0,2 µg/l	❶ PNEC Gewässer, Meerwasser
Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9	80 mg/l	❶ PNEC Kläranlage
Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9	5 mg/kg	❶ PNEC Sediment, Süßwasser
Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9	1 mg/kg	❶ PNEC Sediment, Meerwasser
Alkane, C14-17-, Chlor- CAS-Nr.: 85535-85-9	10,5 mg/l	❶ PNEC Gewässer, periodische Freisetzung

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**

**8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Kontakt während der Schwangerschaft/und der Stillzeit vermeiden.

**allcolor 1K-PUR Pistolenschaum**  
Materialnummer PS-750

**8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung**

**Augen-/Gesichtsschutz** Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

**Hautschutz** Geprüfte Schutzhandschuhe sind zu tragen. EN ISO 374: Butylkautschuk, FKM (Fluorkautschuk), Polyethylen, CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk), NBR (Nitrilkautschuk), PVC (Polyvinylchlorid). Benutzung von Schutzkleidung. Durchdringungszeit (maximale Tragedauer) 480 min. Bei beabsichtigter Wiederverwendung Handschuhe vor dem Ausziehen reinigen und gut durchlüftet aufbewahren. Durchbruchzeiten und Quelleigenschaften des Materials sind zu berücksichtigen.

**Atemschutz** Nicht erforderlich. Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

**8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition** Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Aussehen**

**Aggregatzustand** Aerosol (Flüssig)

**Farbe** nicht bestimmt

**Geruch** nicht bestimmt

**Sicherheitsrelevante Basisdaten**

Parameter		bei °C	Methode	Bemerkung
pH-Wert	Keine Daten verfügbar			
Schmelzpunkt				MDI: < 0 °C, ISO 3016
Gefrierpunkt	nicht bestimmt			
Siedebeginn und Siedebereich	nicht bestimmt			
Zersetzungstemperatur	nicht bestimmt			
Flammpunkt				MDI: > 200 °C, DIN 53171
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht bestimmt			
Selbstentzündungstemperatur				> 350 °C, MDI: > 500 °C, DIN 51794
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	1,5 – 16 Vol-%			
Dampfdruck	< 0,7	20 °C		< 0,00001 hPa- MDI
Dampfdichte	nicht bestimmt			
Dichte	1 – 1,2	20 °C		
Schüttdichte	nicht bestimmt			
Wasserlöslichkeit	Keine Prüfung erforderlich, da der Stoff bekanntermaßen in Wasser unlöslich ist.			
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser	nicht bestimmt			
Viskosität, dynamisch	nicht bestimmt			
Viskosität, kinematisch	= 200	20 °C		mPa, DIN 53019
VOC-Wert (in g/L)	0,2			kg/kg

**9.2. Sonstige Angaben** Keine Daten verfügbar.

**allcolor 1K-PUR Pistolenschaum**  
Materialnummer PS-750

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

<b>10.1. Reaktivität</b>	Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Stabil unter Normalbedingungen.
<b>10.2. Chemische Stabilität</b>	Das Produkt ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.
<b>10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen</b>	Mit Wasser oder Feuchtigkeit entwickelt sich Kohlendioxid. Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten. Starke Säure: Wasserstoffperoxid, Salpetersäure.
<b>10.4. Zu vermeidende Bedingungen</b>	Kein Flammpunkt nach Norm. Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen. Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.
<b>10.5. Unverträgliche Materialien</b>	Starke Säure, Oxidationsmittel, Wasser: Wasserstoffperoxid, Salpetersäure
<b>10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte</b>	keine/keiner. Im Brandfall können entstehen: Gase, Kohlenwasserstoffe, Aldehyde, Ruß.
<b>Weitere Angaben</b>	Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr. Nach Ausspritzen reagiert es mit Wasser und härtet sich als PU-Schaum aus.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

<b>11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen</b>	
<b>Akute orale Toxizität</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>Akute dermale Toxizität</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>Akute inhalative Toxizität</b>	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
<b>Ätz-/Reizwirkung auf die Haut</b>	Verursacht Verätzungen.
<b>Schwere Augenschädigung/-reizung</b>	Verursacht schwere Augenreizung.
<b>Sensibilisierung der Atemwege/Haut</b>	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.
<b>Keimzell-Mutagenität</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
<b>Karzinogenität</b>	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
<b>Reproduktionstoxizität</b>	Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition</b>	Kann die Atemwege reizen.
<b>Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition</b>	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
<b>Aspirationsgefahr</b>	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt
<b>Zusätzliche Angaben</b>	Keine Daten verfügbar.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

CAS-Nr.	Stoffname	Toxikologische Angaben
9016-87-9	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe	<b>LC<sub>50</sub></b> : > 1.000 mg/l 4 d (Fisch, Brachydanio rerio (Zebraabärbling)) OECD 203 <b>EC<sub>50</sub></b> : > 1.000 mg/l (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202 <b>NOEC</b> : > 10 mg/l 21 d (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) OECD 202 <b>ErC<sub>50</sub></b> : > 1.640 mg/l 3 d (Alge/Wasserpflanze) OECD 201 <b>EC<sub>50</sub></b> : > 100 mg/l (Alge/Wasserpflanze, Bakterien) OECD 209
85535-85-9	Alkane, C14-17-, Chlor-	<b>EC<sub>50</sub></b> : = 0,006 mg/l 2 d (Alge/Wasserpflanze, Daphnia magna (Großer Wasserfloh)) <b>LC<sub>50</sub></b> : ≥ 1 mg/l 4 d (Krebstiere) <b>EC<sub>50</sub></b> : ≥ 3,2 mg/l 4 d <b>LC<sub>50</sub></b> : ≥ 5.000 mg/l 4 d (Fisch)

**allcolor 1K-PUR Pistolenschaum**  
Materialnummer PS-750

**Aquatische Toxizität** Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung. Toxizität für Bodenorganismen mit Ausnahme von Arthropoden: NOEC > 1.000 mg/kg, Eisenia foetida, Expositionsdauer 14 Tage. Toxizität für Landpflanzen: NOEC (Keimung) > 1.000 mg/kg, Avena sativa, Expositionsdauer 14d; NOEC (Wachstumsschnelligkeit) > 1.000 mg/kg, Avena sativa; NOEC (Keimung) > 1.000 mg/kg, Lactuca sativa; NOEC (Wachstumsschnelligkeit) > 1.000 mg/kg, Lactuca sativa.

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

CAS-Nr.	Stoffname	Biologischer Abbau	Bemerkung
9016-87-9	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe	Ja, langsam	0 %, 28Tage
115-10-6	Dimethylether	Ja, langsam	
85535-85-9	Alkane, C14-17-, Chlor-	-	

**12.3. Bioakkumulationspotenzial**

**Biokonzentrationsfaktor (BCF)** Diphenylmethan-diisocyanat, Isomeren und Homologen : < 14 (OECD 305), Cyprinus carpio (Karpfen), Expositionsdauer: 42 d, Dosis / Konzentration: 0,2 mg/l. Alkane, C14-17-, Chlor-: < 2.000 L/kg, BMF < 1.

**12.4. Mobilität im Boden** Keine Daten verfügbar.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

CAS-Nr.	Stoffname	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung
9016-87-9	Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe	-
13674-84-5	Tris(2-chlor-1-methylethyl)phosphat	-
115-10-6	Dimethylether	-
85535-85-9	Alkane, C14-17-, Chlor-	-

**12.6. Andere schädliche Wirkungen** Isocyanate. Reagiert heftig mit Wasser. Entstehung eines festen, unlöslichen Reaktionsprodukts mit hohem Taupunkt (Polyharnstoff).

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung** Nicht mit anderen Abfällen vermischen. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung** Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

**Abfallschlüssel Produkt**

08 04 09 *	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten
08 04 10	Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen
16 05 04 *	Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen)
08 05 01 *	Isocyanatabfälle

\*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

**Bemerkung** Nicht ausgehärtetes Material ist als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

**allcolor 1K-PUR Pistolenschaum**  
Materialnummer PS-750

**Abfallschlüssel Verpackung**

15 01 01	Verpackungen aus Papier und Pappe
15 01 04	Verpackungen aus Metall
15 01 11 *	Verpackungen aus Metall, die eine gefährliche feste poröse Matrix (z. B. Asbest) enthalten, einschließlich geleerter Druckbehältnisse

\*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

**Bemerkung** Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.

**Abfallbehandlungslösungen**

**Sachgerechte Entsorgung / Produkt** Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAOTI/IATA-DGR)
<b>14.1. UN-Nr.</b>			
UN 1950	UN 1950	UN 1950	UN 1950
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>			
DRUCKGASPACKUNGEN	DRUCKGASPACKUNGEN	AEROSOLS	AEROSOLS
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>			
 2.1	 2.1		 2.1
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>			
Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
<b>14.5. Umweltgefahren</b>			
Nein	Nein	Nein	Nein
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>			
<b>Sondervorschriften</b> 190   327   344   625	<b>Sondervorschriften</b> 190   327   344   625	<b>Sondervorschriften</b> 63   190   277   327   344   381   959	<b>Sondervorschriften</b> A145   A167
<b>Begrenzte Menge (LQ)</b> 1 L	<b>Begrenzte Menge (LQ)</b> 1 L	<b>Begrenzte Menge (LQ)</b> Siehe SV277	<b>Begrenzte Menge (LQ)</b> Y203
<b>Freigestellte Mengen (EQ)</b> E0	<b>Freigestellte Mengen (EQ)</b> E0	<b>Freigestellte Mengen (EQ)</b> E0	<b>Freigestellte Mengen (EQ)</b> E0
<b>Klassifizierungscode</b> 5F	<b>Klassifizierungscode</b> 5F	<b>EmS-Nr.</b> F-D, S-U	
<b>Tunnelbeschränkungscode (D)</b>			
<b>Bemerkung</b>	<b>Bemerkung</b>	<b>Bemerkung</b>	<b>Bemerkung</b>

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**  
Keine Daten verfügbar.

**allcolor 1K-PUR Pistolenschaum**  
Materialnummer PS-750

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**15.1.1. EU-Vorschriften**

**Zulassungen** gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH). Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008(CLP)

**Verwendungsbeschränkungen** Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden. Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

**Sonstige EU-Vorschriften** Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen (Seveso-III-Richtlinie), Gefahrenkategorien: • P3a Aerosole der Kategorie 1 oder 2, die entzündbare Gase der Kategorie 1 oder 2 oder entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 1 enthalten

**15.1.2. Nationale Vorschriften**

**Störfallverordnung**

**für im Produkt enthaltene Stoffe**

Gefahrenkategorien

• P3a Aerosole der Kategorie 1 oder 2, die entzündbare Gase der Kategorie 1 oder 2 oder entzündbare Flüssigkeiten der Kategorie 1 enthalten

**Wassergefährdungsklasse (WGK)**

**WGK**

1 - schwach wassergefährdend

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Daten verfügbar.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

**16.1. Änderungshinweise**

Keine Daten verfügbar.

**16.2. Abkürzungen und Akronyme**

Akute Toxizität, Kategorie 4, Aquatic Chronic 1, 2, 3: Gewässergefährdend, Kategorie 1, 2, 3. Aquatic Acute 1: Kurzzeitige (akute) Gewässergefährdung, Kategorie 1. Carc. 2: Karzinogenität. Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/-reizung Kategorie 2. Aerosol 1: Aerosole, Kategorie 1. Flam. Gas 1: Entzündbares Gas, Kategorie 1. Lact.: Reproduktionstoxizität. Press. Gas: Gase unter Druck. Resp. Sens. 1: Sensibilisierung der Atemwege/Haut Kategorie 1. Skin Irrit. 2: Reizwirkung auf die Haut, Kategorie 2. Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut Kategorie 1. STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition), Kategorie 3.

**16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen**

Keine Daten verfügbar.

**16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)**

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Aerosole (Aerosol 1)	H222; H229: Extrem entzündbares Aerosol.; Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.	Auf der Basis von Prüfdaten.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut (Skin Irrit. 2)	H315: Verursacht Hautreizungen.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Skin Sens. 1)	H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.	Berechnungsmethode.
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Irrit. 2)	H319: Verursacht schwere Augenreizung.	Berechnungsmethode.

**allcolor 1K-PUR Pistolenschaum**  
Materialnummer PS-750

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Akute Toxizität (inhalativ) (Acute Tox. 4)	H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.	Berechnungsmethode.
Sensibilisierung der Atemwege/Haut (Resp. Sens. 1)	H334: Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.	Berechnungsmethode.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition (STOT SE 3)	H335: Kann die Atemwege reizen.	Berechnungsmethode.
Karzinogenität (Carc. 2)	H351: Kann vermutlich Krebs erzeugen.	Berechnungsmethode.
Reproduktionstoxizität (Lact.)	H362: Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.	Berechnungsmethode.
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition (STOT RE 2)	H373: Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...)	Berechnungsmethode.
Gewässergefährdend (Aquatic Chronic 4)	H413: Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.	Berechnungsmethode.

**16.5. Wortlaut der R-, H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)**

Gefahrenhinweise	
H220	Extrem entzündbares Gas.
H280	Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H351	Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H362	Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.
H373	Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition. (...)
H410	Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Ergänzende Gefahrenmerkmale	
EUH066	Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**16.6. Schulungshinweise** Keine Daten verfügbar.

**16.7. Zusätzliche Hinweise** Keine Daten verfügbar.